



## Fluor-freie Dichtscheiben nicht nur für die PFT-Analytik



Im Frühjahr 2006 gelangten perfluorierte Tenside (PFT) aus belasteten Bioabfallstoffen durch Abschwemmen von landwirtschaftlich genutzten Flächen in die Flussläufe von Möhne und Ruhr und gleichzeitig ins Licht der Öffentlichkeit. Seitdem beschäftigen sich die verantwortlichen offiziellen Stellen und beauftragte Untersuchungsinstitute intensiv mit PFT-Untersuchungen in Abwasser, Klärschlamm, Trinkwasser und Grundwasser. Bei der Analytik stand sogleich die nächste Problematik ins Haus: standardmäßige HPLC-Anlagen, welche üblicherweise eingesetzt werden, enthalten eine Vielzahl fluorhaltiger Komponenten, beginnend beim PTFE-Ansaugschlauch, über Injektionsventil-, Pumpen-, Detektor- und Säulendichtungen bis hin zur Dichtscheibe des Vials, in dem die Probe aufbereitet wird. Diese Bauteile verursachen einen hohen, gerätebedingten Blindwert. Hier war Abhilfe von Nöten. In Zusammenarbeit mit einem großen Abwasserlabor wurde eine Vielzahl an Ersatzprodukten getestet und eine Silikondichtscheibe mit PE-Beschichtung als beste Alternative ermittelt.

Art.-Nr.	Artikelbezeichnung	Dichtscheibe aus:	Abbildung
301394-Blau	Schraubkappe G 9-L-Blau/Sil-PE	Silikon/weiß - PE/transp. 1,0 mm, <b>fluorfrei</b>	
301394-B/gs	Schraubkappe G 9-L-Blau/Sil-PE,gs	Silikon/weiß - PE/transp. 1,0 mm, <b>fluorfrei</b> , geschlitzt	



## – Chromatographie Service GmbH

Am Parir 27 · 52379 Langerwehe

Telefon 024 23 / 40493-0 · Fax 024 23 / 40493-49

E-Mail: [info@cs-chromatographie.de](mailto:info@cs-chromatographie.de)

Besuchen Sie unseren **Online-Shop** unter: [www.cs-chromatographie.de](http://www.cs-chromatographie.de)